Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. April 1949

Nachlass Faulhaber 10028, S. 136

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

APRILE

26/4, MARTEDI - s. Marcellino, 116-249

Auf der Sitzung sehr ernste Fragen. In der Nacht war von Frankfurt die Nachricht gekommen, die gemeinsame Sitzung Parlamentarischer Rat und amerikanischer Gouverneur hätten das Grundgesetz unter Dach gebracht, der Triumph ist aber nicht sehr groß.

Nachmittag Diktat der Kirchweih predigt.

Ex-Professor Borchert an der Pforte. Der Bruder fragt, ob er ihn heraufführen dürfe. Ich antworte sofort und bestimmt: „Ich bin für Borchert nicht zu sprechen“. Am anderen Tag meldet er sich telefonisch beim Secretär an und besucht ihn wirklich: Er will den Kardinal um Verzeihung bitten, Königstein würde mit ihm fallen.(!) Es handle sich um seine Assistenz. Man habe ihm in Königstein gesagt: „Wenn er von mir eine Empfehlung mitbringe...“